

Regelungen für den Erwerb von Lizenzen

Ausbildungsgebot des Skiverbandes Sachsen e.V.



1. Welche Ausbildung ist die Richtige für mich?

Grundlegend ist zwischen den Ausbildungszweigen Trainer Breitensport (Skilehrer- und Übungsleiterlizenz) und Trainer Leistungssport zu unterscheiden. Beide Bereiche werden in die Stufen C-, B- und A-Trainer unterschieden. Der Trainer Leistungssport richtet sich vor allem an Sportfreunde, welche sich intensiv mit der Ausbildung von Nachwuchssrennläufern beschäftigen möchten und auch vor allem die leistungssportliche bzw. auch hauptamtliche Trainerlaufbahn anstreben. Die Lizenzstufen Trainer B- oder A-Leistungssport sind eine der Grundvoraussetzung für die Anstellung als hauptamtlicher Trainer in den Landesskiverbänden oder dem Deutschen Skiverband (DSV). Für die Arbeit mit Kindern, dem Skiverein und in Skischulen empfehlen wir den Ausbildungseinstieg über den Trainer C Breitensport (DSV-Grundstufe) und die Weiterführung zum Trainer B Breitensport (DSV-Instructor). Wer sich dann noch weiterentwickeln möchte, kann den Weg zum Trainer A Breitensport (DSV-Skilehrer) oder die Ausbildung zum Trainer C Leistungssport einschlagen. Alle Lizenzen werden gleichzeitig mit den Trainerlizenzen des DOSB abgeschlossen und sind für eine Übungsleiterförderung des Vereins über den Landessportbund geeignet.

2. Wer ist der richtige Ansprechpartner?

Für die Breitensportlizenzen DSV-Grundstufe (Trainer A Breitensport) und DSV-Instructor (Trainer B Breitensport) zeichnet der jeweilige Landesfachverband / SVSAC mit seinem Landeslehrteam verantwortlich.

Allgemeine Information, Unterlagenabruf und Veranstaltungsausschreibung

www.skiverbandsachsen.de/verband/lehrwesen

Übergreifende Fragestellungen

Geschäftsstelle Skiverband Sachsen e.V.

bildung@skiverbandsachsen.de

Ausschussvorsitzende Lehrwesen Skiverband Sachsen e.V.

Richard Schütze // richard.schuetze@skiverbandsachsen.de // 0178/8513100

Fragestellungen in den Fachbereich Ski Alpin

Lehrreferent Ski alpin Richard Schütze

Richard Schütze // richard.schuetze@skiverbandsachsen.de // 0178/8513100

Fragestellungen in den Fachbereich Ski Nordisch

Lehrreferent Ski Nordisch z.Z. nicht besetzt

z.Z. nicht besetzt // bildung@skiverbandsachsen.de oder jeweiliger Lehrgangsleiter

Fragen zu den Lehrgängen

direkt an Lehrgangsleiter siehe Ausschreibung // im Sonderfall: bildung@skiverbandsachsen.de

Für die Ausbildung zu der Lizenzstufe DSV-Skilehrer (Trainer A Breitensport) zeichnet der DSV mit dem DSV Bundeslehrteam verantwortlich.

DSV Ski- und Snowboardlehrerschule

Ansprechpartnerin Diane Zimmermann

diane.zimmermann@deutscherskiverband.de // 089/85790218

Für die Aus- und Fortbildung zu allen Trainer Leistungssportlizenzen (Trainer C, -B, -A) zeichnet die Trainerschule des Deutsche Skiverbandes verantwortlich.

DSV Trainerschule

Assistenz Ausbildung und Projekte // DSV-Geschäftsstelle Patricia Finster

patricia.finster@deutscherskiverband.de // 089/85790237

3. Welche Schritte sind für die Lizenzausbildung nötig?

Die einzelnen Lizenzstufen bauen aufeinander auf und müssen nacheinander absolviert werden. Die richtige Lizenz-Reihenfolge ist DSV-Grundstufe (Trainer C Breitensport), DSV-Instructor (Trainer B Breitensport) und DSV-Skilehrer (Trainer A Breitensport). Selbiges System gilt in der Lizenzausbildung zum Trainer Leistungssport.

Jede Lizenzstufe setzt sich aus verschiedenen Bausteinen zusammen, welche inhaltlich aufeinander aufbauen.

DSV-Grundstufe (Trainer C Breitensport)

1. Baustein 1: Ausbildung zum Übungsleiter (sportübergreifende) des LSB oder regionalen KSB
2. Baustein 2a: sportartspezifische Theorie mit Prüfung
3. Baustein 2b: sportartspezifische Praxis
4. Baustein 2c: sportartspezifische Praxis mit Prüfung

DSV-Instructor (Trainer B Breitensport)

1. Baustein 3a: sportartspezifische Theorie mit Prüfung
2. Baustein 3b + 4: Trendsportart / 2 Skisportart + sportartspezifische Praxis mit Prüfung

DSV-Skilehrer (Trainer A Breitensport)

1. TM 1 (Technik – Methodik): sportartspezifische Praxis
2. TM 2 (Technik – Methodik): sportartspezifische Praxis mit Prüfung
3. Baustein Theorie: sportartspezifische Theorie (München)
4. Prüfung Theorie: Prüfung sportartspezifische Theorie

Innerhalb der Ausbildungsstufen ist die Abfolge der Ausbildungsbausteine einzuhalten. Eine Ausnahme hiervon kann bei der sportartspezifischen Theorie gemacht werden. Diese kann zu Beginn oder am Ende des Ausbildungsverlaufes absolviert werden. Sollten Lehrgänge ausfallen oder eine nachvollziehbare Verhinderung des Teilnehmers vorliegen, kann die Reihenfolge im Ausnahmefall abgeändert werden. Zum Zeitpunkt des Lizenzantrages müssen alle Bausteine absolviert und Prüfungen bestanden sein.

Der Ausbildungszeitraum darf eine Zeitspanne von 2 Jahren nicht überschreiten. Ausnahmen von dieser Regelung bedürfen einer vorherigen Abstimmung mit dem Vorsitzenden des Ausschusses Lehrwesen des SVSAC.

4. Welche weiteren Voraussetzungen sind zu erfüllen?

Mitgliedschaft im SVSAC / DSV

Für die Teilnahme an der Ausbildung ist die Mitgliedschaft im SVSAC über seinen Skiverein/Skiclub nötig. Dieses ist spätestens mit dem Antrag auf Lizenzerteilung über die Angabe der SVSAC-ID-Nummer nachzuweisen.

Anerkennung Ehrenkodex

Als Trainer, Übungsleiter und Skilehrer des SVSAC bzw. DSV muss sich zum Ehrenkodex bekannt werden. Dieser regelt den grundlegenden Umgang mit Kindern-, Jugendlichen und Sportfreunden und ist im Downloadbereich der Skiverbände abrufbar.

Anmeldung DSV-Card-Lizenz-Service zum Ausbildungsbeginn

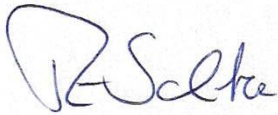
Mit Beginn der Ausbildung muss ich zwingend über den DSV-Card-Lizenz-Service angemeldet werden >>https://www.deutscherskiverband.de/ausbildung_dsv-card_lizenz_antrag_de.html <<. Auf dem Online-Antragsformular ist im Punkt 3 „Aus- und Fortbildung“ der Eintrag „Noch in Ausbildung“ zu wählen.

1. Hilfe Ausbildung

Für die Erteilung der jeweiligen C-Lizenz ist der Nachweis einer gültigen 1.-Hilfe-Ausbildung zu erbringen (max. 2 Jahre alt). Wir empfehlen diese im weiteren Ausbildungs-/Fortbildungsverlauf regelmäßig zu aktualisieren.

5. Du hast noch offene Fragen – Was jetzt?

Für alle Fragen steht die Geschäftsstelle des SVSAC gern mit Rat und Tat zur Seite. Unter **bildung@skiverbandsachsen.de** werden die meisten Fragen ihre Beantwortung finden. Bei individuellen Herausforderungen wird die Geschäftsstelle an den jeweiligen Referenten bzw. den Vorsitzenden des Ausschusses Lehrwesen verweisen und das Anliegen entsprechend weiterleiten.



Richard Schütze

Vorsitzender Ausschuss Lehrwesen

Skiverband Sachsen e.V.